

Gestohlener Ruhm -Ein historischer Krimi aus Mühlbeck

Samstag, 25.10.2025 17.00 Uhr

KIRCHE MÜHLBECK

"Der Ruhm bringt jenem keine Erquickung, der ihn gestohlen hat, statt ihn sich zu verdienen."

Gogol

Lesungen, Musik, Gespräch



Ein Verdacht steht im Raum: Wurde Gottfried Kirchhoff - und Mühlbeck! der Ruhm gestohlen?

Das musikalische Genie Gottfried Kirchhoff wurde in Mühlbeck geboren. Vom Bauernjungen zum Musikdirektor an der Marktkirche zu Halle. Das klingt wie ein Märchen. Warum ist dieser geniale Musiker heute - im Gegensatz zu seinem Freund Georg Friedrich Händel und seinem Altersgenossen Johann Sebastian Bach - fast vergessen?

Was hat sich nach dem Tod des Meisters in seiner Wohnung zugetragen? Was hat Friedemann Bach mit den verschwundenen Noten zu tun?

Lassen Sie uns an diesem Abend mehr als 300 Jahre in die Vergangenheit reisen und auf Spurensuche gehen. Zurückgekehrt in die Gegenwart führen wir ein gepflegtes Streitgespräch und finden am Ende wieder zusammen.

Es lesen und musizieren:

Sieglinde Eichert & Kay Hemmerling, sowie die Schüler und Schülerinnen der Gottfried Kirchhoff–Musikschule in Bitterfeld: Nika Tsirekidze / Klavier, Lukas Girlich / Violine, Maxi Selig / Querflöte

Zum Ausklang laden wir auf den gegenüberliegenden "Alten Schulhof" ein. Dort gibt es handgemachte Musik, warme Kürbissuppe und herzhafte Leckereien vom Grill - zubereitet vom Verein Mühlbeck macht's e.V.

Wir freuen uns über Spenden zur Deckung der Unkosten.

in Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde Mühlbeck